

denkmal aktiv-Teilnehmer zu Besuch in Bad Mergentheim

Lehrer-Veranstaltung zu den Themen Kulturelles Erbe und Denkmalschutz

Kurzfassung: Die diesjährige Auftaktveranstaltung für die Teilnehmer am Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ findet am 20. und 21. September 2013 in Bad Mergentheim statt. Die Veranstaltung beginnt am Freitagvormittag mit einem Rundgang durch den historischen Stadtkern mit dem Deutschordensschloss. Nach der Begrüßung durch Dr. Susanne Braun, Leiterin Referat „denkmal aktiv“ in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, und Hartmut Koch vom „denkmal aktiv“- Team stehen am Freitagnachmittag und Samstagvormittag Workshops, Berichte und Präsentationen zu denkmalpflegerischen Themen auf dem Programm sowie Arbeitskreise zu Methoden und Konzepten der Vermittlung von Denkmalthemen an Schülerinnen und Schüler. Das Treffen findet im Familotel Granfissimo in Bad Mergentheim statt.

Langfassung: Am 20. und 21. September 2013 sind Lehrer aus dem Bundesgebiet zu Gast in Bad Mergentheim. Sie nehmen am Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz teil und führen im laufenden Schuljahr gemeinsam mit ihren Schülern Projekte zu den Themen Kulturelles Erbe und Denkmalschutz durch. Dr. Susanne Braun, Leiterin Referat „denkmal aktiv“ in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, und Hartmut Koch vom „denkmal aktiv“- Team eröffnen die zweitägige Veranstaltung. Sie bildet den gemeinsamen Auftakt in das „denkmal aktiv“-Jahr mit einem Programm aus Führungen, fachlich angeleiteten Workshops und Arbeitsgruppen zu Denkmalthemen und Fragen der Kulturvermittlung an Kinder und Jugendliche. Veranstalter ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz.

Im Verlauf der Tagung wird die Zusammenarbeit mit landesweiten Institutionen und Einrichtungen vor Ort groß geschrieben: Dr. Jörg Paczkowski vom Grafschaftsmuseum Wertheim und Maike Trentin-Meyer vom Deutschordensmuseum in Bad Mergentheim stellen in Rundgängen die historische Stadt mit ihrem Schloss vor. Desweiteren gibt Christine Schick vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart informative und interessan-



te Einblicke in die Aufgaben der Denkmalpflege. In die praktische Schularbeit geben Gabriele Lüben und Bettina Laurin vom Staatlichen Gymnasium „Prof. Fritz Hofmann“, Kölleda und Dr. Eva-Christine Raschke vom Friedrich-Ebert-Gymnasium Bonn konkrete Einblicke. Am Samstag führt Dr. Roswitha Kaiser vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen in die Thematik „Energetische Sanierung und Denkmalschutz“ ein, zwei weitere Workshops beschäftigen sich mit „Methoden“ sowie mit regionalen „Beispielen denkmalpflegerischer Maßnahmen in Bad Mergentheim“.

Die bundesweite Initiative „denkmal aktiv“ wird seit dem Jahr 2002 jährlich im Frühjahr ausgeschrieben. Im Juni wurden von einer Jury 91 Schulen aus 15 Bundesländern zur Teilnahme an „denkmal aktiv“ im Schuljahr 2013/14 ausgewählt, die bei der Durchführung der Projekte jeweils mit rund 2.000 Euro unterstützt werden.

Finanziert wird „denkmal aktiv“ von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz sowie durch Beiträge der Kultus-, Kultur- bzw. Bildungsministerien der Bundesländer Bayern, Berlin, Brandenburg – in Kooperation mit dem Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft und der Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg –, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Thüringen, des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland sowie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt. Schirmherrin ist die Deutsche UNESCO-Kommission.

Fragen von Pressevertretern beantwortet auch:

Dr. Susanne Braun, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Schlegelstraße 1, 53113 Bonn,
Tel: 0228-9091-450 * Fax: 0228-9091-449
susanne.braun@denkmalschutz.de * www.denkmal-aktiv.de.

